

BESCHLUSS

aus der 10. Sitzung
des Kreistages
am Montag, 18.07.2022

Öffentliche Sitzung

Zu TOP 12.

Resolution zur Main-Weser-Bahn, Mittelhessenexpress und Dillstrecke
Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD, B90/Die Grünen, FWG und FDP vom
18.07.2022
A-49/2022

Beschluss:

Der Kreistag begrüßt, dass vermehrte Anstrengungen zum Ausbau und der Instandhaltung des Bahnnetzes unternommen werden. Für eine Verbesserung der Angebote im ÖPNV wird auch für die Stadt Wetzlar und den Lahn-Dill-Kreis der geplante viergleisige Ausbau zwischen Frankfurt/West und Friedberg eine wichtige Bedeutung haben.

Der Kreistag stellt aber auch fest, dass die aktuellen Arbeiten im Abschnitt Bad Vilbel – Frankfurt/West zu untragbaren Einschränkungen im Schienenverkehr führen. Mehrstündige Verspätungen, Zugausfälle sowie Umleitungen im Fernverkehr und damit der Wegfall von ICE-/IC-Anschlüssen in Gießen. Dies hat bereits jetzt dazu geführt, dass sich Menschen vom ÖPNV abwenden, weil der Lahn-Dill-Kreis für Fernreisende nicht erreichbar scheint und insbesondere Pendler wieder auf den Individualverkehr umsteigen. Mit der achtwöchigen Streckensperrung seit dem 9. Juli besteht die große Sorge, dass sich diese unhaltbaren Zustände noch verschlimmern werden.

Der Kreistag appelliert an den zuständigen Aufgabenträger, den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und die für den Ausbau verantwortliche Bahn AG, nachdrücklich auf eine sofortige Verbesserung der aktuellen Situation auf der Main-Weser-Bahn hinzuwirken. Der RMV wird aufgefordert, den Baustellenfahrplan und die Abwicklung in Zusammenarbeit mit der Bahn und den bauausführenden Firmen unverzüglich so anzupassen, dass regelmäßige Verbindungen zwischen der Lahn-Dill-Region und Frankfurt garantiert werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt, 0 Enthaltungen